



Dr. Amon und ...



... Pamela Wutz lesen.

Fotos: KK

# Sprache und Kultur

Am 26. September wurden in vier Judenburgern Lokalen nicht nur Köstlichkeiten der heimischen Küche serviert, sondern auch die Kostproben aus der Weltliteratur angeboten. Anlässlich des europäischen Tages der Sprachen und Kulturen lud das Bildungsnetzwerk Steiermark in Kooperation mit der Stadtbibliothek Judenburg, Urania Knittelfeld und der ideum GmbH zu einem besonderen Abend ein, wo sich Gaumenfreude und interkultureller Genuss zusammenfanden.

Alle, die britischen Humor und britische Literatur lieben, waren an diesem Tag im Café-Restaurant Flair gut aufgehoben, wo David Bell Auszüge aus Jerom K. Jeroms „Drei Männer in einem Boot... ganz zu schweigen vom Hund: Ro-

man einer Themsefahrt“ zum Besten gab. Das im Jahre 1889 veröffentlichte Buch des englischen Autors wurde zum Klassiker des englischen Humors.

Im Suppentheater standen Erzählungen von Tschschow am Programm, dargeboten von Natalia Grumeth. Anton

Pawlowitsch

Tschschow ist ein Meister der kleinen Erzählungen, in denen er die Menschen kritisch und humorvoll in Augenschein genommen hat.

Feuer und Flamme ist Pamela Wutz, wenn es um ihre Heimat Ecuador geht. Ihre Eindrücke über die Reise zu den Ureinwohnern von Ecuador wurden auf Spanisch und auf Deutsch vorgetragen. Marta Fodaro führte die Zuhörer in die Welt der italienischen Literatur ein.

**JUDENBURG**